



Mehr als 9000 Zuschauer und 1000 Starter zählten die Veranstalter 2006. Diesmal soll der Wolfsburg-Marathon noch größer werden. Archivfoto: H. Landmann

## Der gute Zweck steht im Vordergrund

2. Wolfsburg-Marathon findet am 9. September statt – Unicef-Projekt „Bildung für alle Kinder“ wird unterstützt

Von Lars Stöhr

**WOLFSBURG.** Marathon laufen in Wolfsburg – unter dem Motto „Gemeinsam starten, Gutes bewirken“ ist es am 9. September wieder soweit. Bei der zweiten Auflage tun die Teilnehmer nicht nur wieder etwas für ihre Gesundheit. Ein Teil des Erlöses aus den Startgeldern geht an das Unicef-Projekt „Bildung für alle Kinder“.

Veranstaltet wird der Marathon vom VfL Wolfsburg. Das Organisationskomitee bilden sechs Fachtrainees des Volkswagen-Konzerns um Sprecherin Ulrike Faber. „Wir wollen

den Wolfsburg-Marathon als feste Größe in der Läufer-Szene etablieren.“ Die bekanntesten Veranstaltungen in Berlin oder Hamburg seien dabei gute Vorbilder. „Natürlich schauen wir uns auch bei den größeren Events das ein oder andere ab. Unser Konzept ist aber ein gemeinnütziger Lauf, und kleinere Marathons in Hannover oder Kassel sind für uns noch interessanter“, betont Mit-Organisatorin Johanna Hubbe.

Mehr als 1000 Läufer gingen im vergangenen September in Wolfsburg an den Start. Mehr als 9000 Zuschauer säumten die Strecke. Einige Neuerungen sollen helfen, diesmal „mehr als 2000 Sportler und mehr als 12 000 Zuschauer“ für den Marathon zu begeistern. „Durch

die Zusammenarbeit mit der Sportjugend gehen wir stärker auf Familien ein. Im nördlichen Bereich der Strecke haben wir eine größere Veranstaltungungsfläche, und Walker können neuerdings auch an den Start gehen“, erklärt Faber.

Für die Walker stehen Strecken von 21 und 10 Kilometern Länge zur Verfügung. Neben der Marathon-Distanz (42,195 km) und dem Halbmarathon (21 km) können die Teilnehmer erneut die 10 km absollieren. Für Kinder bis 12 Jahre gibt es den Bambini-Lauf (1 km). Auf die 5-km-Strecke verzichten die Organisatoren. Faber: „Damit wollen wir das Starterfeld für die anderen Disziplinen stärken.“ Der 21-km-Rundkurs startet am Badeland und führt

zum Allersee, nach Vorsfelde, Wendschott, Velstove, zum Wolfsburger Schloss, VW-Werk und erneut durch die VW-Arena. „Das ist ein Argument mehr, am Marathon teilzunehmen“, meint Uwe Peters vom VfL, der den reibungslosen Ablauf „mit vielen ehrenamtlichen Helfern professionell unterstützt“.

15 000 Euro konnten nach dem Marathon 2006 für Unicef gespendet werden. Der Erlös wird in diesem Jahr für den Bau von Schulen in Afrika verwendet. „1000 Euro reichen bereits für eine Schule“, stellt Heidi Klitzke von der Wolfsburger Unicef-Ortsgruppe klar.

► Infos zur Anmeldung und Teilnahmebedingungen gibt es im Internet unter [www.wob-marathon.de](http://www.wob-marathon.de).